

Unternehmen:

Anschrift:

Erklärung zum Antrag auf „De-minimis“-Beihilfen¹

(Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen)

Erläuterungen:

Nach der Verordnung (EG) 1998/2006 der Kommission vom 15.12.2006 sind unter „De-minimis“-Beihilfen Zuwendungen bis zu 200.000 EUR (im Straßentransportsektor: 100.000 EUR) bezogen auf einen Zeitraum von drei Steuerjahren zu verstehen. Solche Beihilfen müssen bei der Europäischen Kommission nicht zur Genehmigung angemeldet werden. Die im Zeitraum vom 01.01.2008 bis 31.12.2011 erhaltenen „De-minimis“-Beihilfen und Kleinbeihilfen² dürfen einen Gesamtbetrag von 500.000 EUR nicht überschreiten. Kleinbeihilfen sind Zuwendungen bspw. auf Basis der „Bundesregelung Kleinbeihilfen“³ oder der „Bundesregelung Kleinbeihilfen 2011“⁴.

Wird die Beihilfe nicht als Zuschuss, sondern in anderer Form (z.B. Darlehen, Bürgschaften) gewährt, so ist der Subventionswert der Beihilfe maßgeblich. Eine Kumulierung von „De-minimis“-Beihilfen mit Kleinbeihilfen für dieselben förderbaren Aufwendungen ist nicht möglich. „De-minimis“-Beihilfen können mit anderen binnenmarktkonformen staatlichen Beihilfen, die keine Kleinbeihilfen und keine „De-minimis“-Beihilfen sind, oder mit Gemeinschaftsmitteln kumuliert werden, wenn die aus der Kumulierung resultierende Beihilfeshöchstintensität nicht diejenige Beihilfeshöchstintensität übersteigt, die in den Freistellungsverordnungen oder Leitlinien festgelegt wurde.

Die nachstehenden Angaben sind subventionserhebliche Tatsachen. Unrichtige, unvollständige oder unterlassene Angaben sind gemäß § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) als Subventionsbetrug strafbar.

Erklärung

Das antragstellende Unternehmen ist im Straßentransportsektor tätig: ja nein

I) Angaben zu gewährten/beantragten „De-minimis“-Beihilfen

Ich erkläre, dass mir über die beantragte „De-minimis“-Beihilfe hinaus im laufenden Steuerjahr und in den vorangegangenen zwei Steuerjahren bzw. seit dem 01.01.2008

- keine „De-minimis“-Beihilfen
 die nachstehend aufgeführten „De-minimis“-Beihilfen

im Sinne der Verordnung (EG) 1998/2006 bzw. der Verordnung (EG) 69/2001⁵ gewährt wurden (von der jeweiligen Bewilligungsbehörde im Bewilligungsbescheid als „De-minimis“-Beihilfe bezeichnet).

Datum Zuwendungsbescheid/-vertrag	Zuwendungsgeber (Beihilfegeber), Aktenzeichen bitte angeben	Form der Beihilfe (z. B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft)	Fördersumme in EUR	Subventionswert in EUR

Über die beantragte „De-minimis“-Beihilfe hinaus habe ich

- keine „**De-minimis**“-**Beihilfen** beantragt.
- die nachstehend aufgeführten „**De-minimis**“-**Beihilfen** beantragt, die noch nicht bewilligt wurden:

Datum Förderantrag	Zuwendungsgeber (Beihilfegeber), Aktenzeichen bitte angeben	Form der Beihilfe (z. B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft)	Fördersumme in EUR	Subventionswert in EUR

II) Angaben zu gewährten/beantragten Kleinbeihilfen

Ich erkläre, dass mir seit dem 30.12.2008

- keine **Kleinbeihilfen**
- die nachstehend aufgeführten **Kleinbeihilfen** gewährt wurden (von der jeweiligen Bewilligungsbehörde im Bewilligungsbescheid als Kleinbeihilfe bezeichnet).

Datum Zuwendungsbescheid/-vertrag	Zuwendungsgeber (Beihilfegeber), Aktenzeichen bitte angeben	Form der Beihilfe (z. B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft)	Fördersumme in EUR	Subventionswert in EUR

Darüber hinaus habe ich

- keine **Kleinbeihilfen** beantragt.
- die nachstehend aufgeführten **Kleinbeihilfen** beantragt, die noch nicht bewilligt wurden:

Datum Förderantrag	Zuwendungsgeber (Beihilfegeber), Aktenzeichen bitte angeben	Form der Beihilfe (z. B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft)	Fördersumme in EUR	Subventionswert in EUR

III) Angaben zu weiteren Beihilfen für dieselben förderbaren Aufwendungen

Die hier beantragte „De-minimis“-Beihilfe wird mit weiteren Beihilfen (keine „De-minimis“-Beihilfen und keine Kleinbeihilfen) für dieselben förderbaren Aufwendungen

nicht kumuliert.

kumuliert. Dies betrifft folgende Beihilfen:

Datum Zuwendungs- bescheid/ -vertrag	Zuwendungsgeber (Beihilfegeber), Aktenzeichen bitte angeben	Form der Beihilfe (z. B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft)	Fördersumme in EUR	Subventionswert in EUR

Ich verpflichte mich, vor Gewährung der „De-minimis“-Beihilfe eintretende Änderungen an den oben gemachten Angaben unverzüglich der Bewilligungsbehörde mitzuteilen.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

¹ Beihilfen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1998/2006 der Kommission vom 15.12.2006 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf „De-minimis“-Beihilfen, Amtsblatt der Europäischen Union L 379/5 vom 28.12.2006. Diese Erklärung gilt nicht für „De-minimis“-Beihilfen für den Agrarerzeugnis- und den Fischereisektor.

² Beihilfen im Sinne der Ziffer 4.2 des Vorübergehenden Gemeinschaftsrahmens für staatliche Beihilfen zur Erleichterung des Zugangs zu Finanzierungsmitteln in der gegenwärtigen Finanz- und Wirtschaftskrise, Amtsblatt der Europäischen Union C 16/1 vom 22.01.2009 bzw. Beihilfen im Sinne der Ziffer 2.2 des Vorübergehenden Unionsrahmens für staatliche Beihilfen zur Erleichterung des Zugangs zu Finanzierungsmitteln in der gegenwärtigen Finanz- und Wirtschaftskrise, Amtsblatt der Europäischen Union C 6/5 vom 11.01.2011.

³ Regelung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie zur vorübergehenden Gewährung geringfügiger Beihilfen im Geltungsbereich der Bundesrepublik Deutschland während der Finanz- und Wirtschaftskrise („Bundesregelung Kleinbeihilfen“) vom 29.12.2008.

⁴ Regelung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie zur vorübergehenden Gewährung geringfügiger Beihilfen im Geltungsbereich der Bundesrepublik Deutschland während der Finanz- und Wirtschaftskrise („Bundesregelung Kleinbeihilfen 2011“) vom 02.12.2010.

⁵ Amtsblatt der Europäischen Union L 10/30 vom 13.01.2001.